

Intelligenz- und Wochenblatt
für
Frankenberg mit Sachsenburg
und Umgegend.

Amtsblatt des Königl. Gerichtsamtes und des Stadtrathes zu Frankenberg.

N^o 58.

Mittwoch, den 21. Juli.

1858.

Subhastation und Auktion.

Auf den Antrag der Erben weil. Andreas Winklers in Garsdorf soll

1)
die von demselben hinterlassene, zu Garsdorf unter Nr. 7 cat. gelegene und unter fol. 2 des Grund- und Hypothekenbuches (früher Auerwalders Antheils) eingetragene

Gartennahrung,

welche unter Berücksichtigung der Abgaben und der anstehenden Ernte auf 1950 Thlr. — — — taxirt worden ist,

den 28sten Juli 1858

in dem Nachlassgrundstück selbst, wo sich Bietungslustige zur Vormittagszeit einzufinden und anzugeben und nach vorgängigem Nachweise ihrer Zahlungsfähigkeit Mittags 12 Uhr der Excitation zu gewärtigen haben, ingleichen

2)

das zum Nachlass genannten Winklers gehörige

Mobiliar

an Vieh, Schiff und Geschirr gegen sofortige baare Bezahlung

den 29sten Juli 1858

von früh 9 Uhr an gleichfalls an Ort und Stelle öffentlich versteigert werden.

Ueber die Beschaffenheit des Grundstücks sowie die Subhastationsbedingungen giebt das im hiesigen Amtshause aushängende Patent, dem auch ein Verzeichniß der zu verauctionirenden Gegenstände beige-
fügt ist, nähere Auskunft.

Frankenberg, den 10. Juli 1858.

Das Königl. Gerichtsammt daselbst.

Für den beurlaubten Beamten:

Maupert, Act.

Edictalladung.

In Folge geschebener Insolvenz-Anzeige ist zu dem Vermögen des Fuhrmanns und Hausbesizers

Karl Gottlieb Ulbricht in Niederlichtenau

der Concurßproceß zu eröffnen gewesen.

Es werden daher alle bekannte und unbekante Gläubiger des genannten Ulbricht, sowie alle die-
jenigen, welche sonst aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche an dessen Vermögen zu haben glauben,
hiermit geladen, in dem auf

den 26sten October 1858

anberaumten Liquidationstermine persönlich oder durch gehörig legitimirte Bevollmächtigte an hiesiger